

## KETTLER <Fam.>

(BLO I, Aurich 1993, S. 217 - 218)

Zu den bekanntesten ostfriesischen Beamtenfamilien zählen die Kettlers, als deren ersten man Johann Volrad Kettler (geb. um 1590) ansieht. Er kam aus Haselünne nach Ostfriesland und war vermutlich ein - außerehelicher - Abkömmling aus dem westfälischen Adelsgeschlecht der Ketteler. Sein Studium in Orléans ist 1615 nachgewiesen. Er war Lic. iur. 1622 wurde er Stadtsekretär und 1626 Bürgermeister in Norden. Seit 1634 war er Amtmann in Pewsum.



Johann Vollrath Kettler (Quelle:  
Bildarchiv der Ostfriesischen  
Landschaft)

Er hinterließ zwei Söhne. Der ältere, Dr. iur. utr. Engelbert Kettler (1618-1676) war von 1652 bis 1657 Amtmann in Norden und von 1653 bis 1668 fürstlicher Rat in Aurich, daneben ein sehr beehrter Rechtsanwalt. Sein Sohn, Dr. iur. utr. Johann Diedrich Kettler (1661-1727) war von 1686 bis 1700 Bürgermeister und von 1701 bis 1727 Amtmann in Norden.

Der jüngere Sohn, Johann Vollrath Kettler (geb. um 1635) begründete eine Art Amtmanns-Dynastie in dem Norden benachbarten Amt Berum: er war Amtmann von 1670-1698, gleichfalls sein Sohn Johann Vollrath Kettler (gest. 1722) von 1698-1722, wie auch dessen Sohn Johann Albrecht Kettler (1706-1768) von 1737 bis 1768, und wiederum dessen Sohn Stephan Rudolph Kettler (1743-1809) von 1773 bis 1806.

Ein anderer Sohn dieses Johann Vollrath Kettler, nämlich Stephan Rudolph Kettler (1688-1753) wurde 1715 Amtmann des Amtes Leerort in Leer und erbte durch seine Frau Clara Eberhardine ter Braeck das ehemalige Hane'sche Gut in Uppgant. Sein Sohn Bodewien Eberhard Kettler (1733-1782) heiratete die Erbin der Burg Grimersum Wilhelmina Anna Charlotte Lantzius-Beninga, weshalb seine Nachkommen den Familiennamen Beninga-Kettler führten. Von diesen war Bodewien Eberhard Beninga-Kettler (1796-1860) Wasserbaudirektor in Aurich und sein Bruder Stephan Rudolph Emilius Beninga-Kettler (1802-1875) Stadtgerichtsdirektor in Emden. Er verkaufte Gut und Burg Grimersum 1841 an den Grafen Carl zu Inn- und Knyphausen.

Ein anderer Urenkel von Johann Vollrath Kettler, gleichfalls Johann Vollrath Kettler (1787-1860) war von 1836 bis 1852 hochangesehener Oberamtman in Esens.

Literatur: Mathilde I t e s, Stammfolge Kettler, in: Quellen und Forschungen zur ostfriesischen Familien- und Wappenkunde 9, 1960, S. 107-122; Ludwig J a n s s e n, Ergänzungen und Berichtigungen zur Stammfolge Kettler, in: ebd. 10, 1961, S. 43-53; Haiko S w a r t, Die ostfriesische Familie Kettler, das Problem ihrer Abstammung, in: ebd. 34, 1985, S. 10-20; Gerd D e t h l e f f s, Norddeutsche Studenten an der Universität Orléans 1602-1734, in: Archiv für Sippenforschung 52, 1986, S. 541.